

Hinweise zur Publikation

Autorinnen

Die Autorinnen sind zur selben Zeit in der DDR (Birgit Wolf) und der BRD (Birgit Mandel) aufgewachsen. Trotz der gleichen Präferenzen bei der Namensgebung in Ost und West wuchsen sie mit sehr unterschiedlichen Perspektiven auf die Welt und das kulturelle Leben auf. Die eigenen Erinnerungen an ein untergegangenes Land und der neugierige Blick von außen wurden in der Publikation zusammen gebracht, die auf zahlreichen Diskussionen der Autorinnen zur Interpretation der historischen Dokumente und der Interviews mit Experten und Zeitzeugen basiert.

Mitgearbeitet haben Studierende des Masterstudiengangs Kulturvermittlung sowie des Bachelor Studiengangs Kulturwissenschaften und ästhetische Praxis der Universität Hildesheim.

Interviews

Marlen Apel, Anton Artes, Nicole Benz, Cassandra Bochmann, Marie-Kristin Boden, Alica Bonauer, Julia Brieke, Johanna Mareike Brodmann, Charlotte Busch, Katharina Campbell, Laura Corduan, Anna Lee Engel, Lisa-Marie Gassner, Marie Geddicke, Emma Göttgens, Mattis Grotehusmann, Lucia Hasenburg, Annika Henriot, Milena Höhmann, Leonie Höffner, Ronja Isler, Carlotta Karrasch, Inka Kesch, Katharina Klimmeck, Bianca Kloß, Elisa Kneisel, Clara Köhl, Jana Maraya Kraft, Linus Kröger, Nina Lajcsak, Ben Leven, Marie-Luise Lück, Franziska Lusch, Maximilian Michalzik, Philipp Müller, Eric Münchow, Yasmin Nüßlein, Antonie Partheil, Svenja Raschke, Jana Reich, Lina Richter, Muriel Riedel, Alexandra Lena Riffel, Judith Rinklebe, Rebecca Schettler, Lea Schleßelmann, Thomas Schmale, Rosalie Schneegaß, Lena Schultheiß, Clara Siewering, Carlotta Sturm, Jordan Tanner, Nele Tast, Hannah Tatjes, Tilman Waldhier, Mareike Weihmann, Johanna Weitkamp, Katharina Weitkamp, Anneke Wiese, Emma Wörtmann und Leonie Lorena Wyss.

Archivrecherchen

Louis Alberding, Julia Braun, Charlotte Busch, Shana Diekmann, Lia Dorenberg, Connor Endt, Franziska Fronhöfer, Larissa Gehrke, Julian Grönefeld, Anne Hagen-

kötter, Alina Marie Hilfer, Marlene Ickert, Seria Kurz, Leonie Lerch, Julia Metzner, Maximilian Michalzik, Antonia Neppl, Edward Paffenholz, Svenja Raschke, Marlene Regenfuß, Muriel Riedel, Emili Sommer, Katharina Stütze, Carlotta Sturm, Pauline Tigges, Carolin Tüngler und Elena Ziegler.

Gender-Schreibweise

Aufgrund der vielen historischen Dokumente und aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf das generische Femininum. Selbstverständlich sind alle Geschlechter miteinbezogen.